

Beantwortung von datenschutzrechtlichen Anfragen

Das Land Vorarlberg informiert Sie, zu welchen Zwecken Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, auf welcher Rechtsgrundlage diese Verarbeitung beruht und an welche Empfängerinnen bzw. Empfänger Ihre Daten gegebenenfalls weitergeleitet werden.

Ihre Daten werden für folgende Zwecke nach den angeführten Rechtsgrundlagen verarbeitet:

Bearbeitung von Eingaben, Beschwerden oder sonstigen Anträgen (DSGVO, DSG, AVG, Zustellgesetz und weitere Verfahrensnormen)

Erteilung von Auskünften und sonstigen Informationen außerhalb eines konkreten Verfahrens (DSGVO, DSG, B-VG und Auskunftsgesetz)

Kategorien personenbezogener Daten:

Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Kontaktdaten (Postadresse, E-Mailadresse), Verfahrensgegenstand

Empfängerkategorien

Die Empfänger der Daten bei Verfahren sind andere Behörden oder Gerichte (vgl. Instanzenzug) sowie andere Abteilungen des Amtes der Vorarlberger Landesregierung. Eine Übermittlung erfolgt insbesondere nach Maßgabe der rechtlichen Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung und des Datenschutzgesetzes.

Weitere Informationen:

Kriterien für die Speicherdauer

Personenbezogene Daten sind dem Vorarlberger Landesarchiv zur Übernahme anzubieten, sobald sie für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind. Es sei denn, die Abietung kann aus wirtschaftlichen oder technischen Gründen erst zu einem späteren Zeitpunkt vorgenommen werden. Beurteilt sie das Vorarlberger Landesarchiv als Archivgut, sind ihm die Daten im Original zu übergeben, sonst zu vernichten.

Quelle der personenbezogenen Daten:

Ihre personenbezogenen Daten werden von Ihnen selbst angegeben oder im Rahmen des von Ihnen angeregten Verfahrens erhalten.

Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist bei Verfahren gesetzlich vorgeschrieben. Sie sind verpflichtet, diese Daten bereitzustellen. Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass Ihr Anliegen nicht inhaltlich behandelt werden kann.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung statt.

Rechte der betroffenen Person

Sie haben das Recht auf Auskunft: Sie können eine Bestätigung darüber verlangen, ob und in welchem Ausmaß wir Ihre Daten verarbeiten. Gegebenenfalls besteht auch ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Bestätigung der Identität

Bei Geltendmachung der oben genannten Rechte ersuchen wir Sie um Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises. Im Zweifel können wir zusätzliche Informationen zur Bestätigung Ihrer Identität anfordern. Dies dient dem Schutz Ihrer Rechte und Ihrer Privatsphäre.

Beschwerderecht

Wenn Sie der Ansicht sind, bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten in Ihren Rechten verletzt worden zu sein, ersuchen wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen, um allfällige Fragen aufklären zu können. Selbstverständlich haben Sie auch das Recht, sich bei der österreichischen Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at) zu beschweren.

Sollten Sie Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie die Verantwortliche/den Verantwortlichen oder die behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landes Vorarlberg kontaktieren.

Verantwortliche/Verantwortlicher

Bezeichnung	Amt der Vorarlberger Landesregierung
Straße:	Römerstraße 15
PLZ, Ort:	6900 Bregenz
Telefon:	+43 5574 511 0
E-Mail-Adresse:	land@vorarlberg.at

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Bezeichnung:	Amt der Vorarlberger Landesregierung
Straße:	Römerstraße 15
PLZ, Ort:	6901 Bregenz
Telefon:	+43 5574 511 20105
E-Mail-Adresse:	dsba@vorarlberg.at